

Eingang:

Az.:

Anzeige für erlaubnispflichtige Schusswaffen über

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- die **Überlassung** einer erlaubnispflichtigen Schusswaffe nach § 37a Abs. 1 Nr. 1 WaffG
- den **Erwerb** einer erlaubnispflichtigen Schusswaffe nach § 37a Abs. 1 Nr. 2 WaffG
- den **Umbau** einer erlaubnispflichtigen Schusswaffe nach § 371 Abs. 1 Nr. 3a WaffG
- den **Austausch** eines wesentlichen Teils nach § 37a Abs. 1 Nr. 3b WaffG
- die **Herstellung** einer erlaubnispflichtigen Schusswaffe nach § 37a Abs. 1 Satz 2 WaffG
- den **Einbau** eines zugelassenen Blockiersystems nach § 37a Abs. 1 Satz 3 WaffG
- den **Ausbau** eines zugelassenen Blockiersystems nach § 37a Abs. 1 Satz 3 WaffG

Die anzeigende Person: _____
(Nachname, Vorname(n), ggf. Name der Firma/des Vereins) (Geburtsdatum)

(Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

P-ID des Anzeigenden: P _____ - _____ - _____ - _____ - _____

E-ID der Anzeigebescheinigung: E _____ - _____ - _____ - _____ - _____

Jagdschein:

Nummer	Gültig bis	Behörde

Waffenbesitzkarte:

Nummer	Ausstellungsdatum	Behörde

zeigt hiermit, den am _____ eingetretenen o. a. Sachverhalt für nachfolgend aufgeführte Waffen an:

Lfd. Nr. der WBK	Art der Schusswaffe (z. B. halbautomatische Pistole, Revolver, Repetierbüchse)	Kaliber	Hersteller und Modell	Herstellungs-Nr.
NWR-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____				
NWR-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____				
NWR-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____				

- Die Waffe/n wurde/n erworben von
- Die Waffe/n wurde/n überlassen an

(Nachname, Vorname(n), ggf. Name der Firma/des Vereins)

(Geburtsdatum)

(Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

P-ID oder F-ID: _____ - _____ - _____ - _____ - _____

E-ID: E _____ - _____ - _____ - _____ - _____

Nummer der Waffenbesitzkarte (nur bei Privatpersonen): _____

Entsprechende Nachweise zu der Anzeige

- sind beigefügt
- werden nachgereicht

§ 37a WaffG:

Der Inhaber einer Erlaubnis zum Erwerb und Besitz von Waffen nach § 10 Absatz 1 Satz 1 oder einer gleichgestellten anderen Erlaubnis zum Erwerb und Besitz sowie der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat der zuständigen Behörde den folgenden Umgang mit fertiggestellten Schusswaffen, deren Erwerb oder Besitz der Erlaubnis bedarf, **innen zwei Wochen schriftlich oder elektronisch anzuzeigen:**

1. die Überlassung, 2. den Erwerb, 3. die Bearbeitung durch a) Umbau oder b) Austausch eines wesentlichen Teils.

Der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat auch die Herstellung, jedoch erst nach Fertigstellung, gemäß Satz 1 anzuzeigen. Die Pflicht zur Anzeige nach Satz 1 besteht auch dann, wenn ein Blockiersystem eingebaut oder entsperrt wird.

Hinweis:

Die Angaben sind erforderlich um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erteilung waffenrechtlicher Erlaubnisse vorliegen. Gemäß § 43 Abs. 1 WaffG sind Sie zur Abgabe der personenbezogenen Daten verpflichtet. Die Bestimmungen der DSGVO gelten entsprechend.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Erwerbers / Überlassers)

Nachstehendes wird vom Landratsamt Kulmbach ausgefüllt!

	Datum	Namensz.
1. Persönliche Zuverlässigkeit liegt vor (BZR)	_____	_____
2. WBK erteilt / ergänzt / berichtigt Nr. _____	_____	_____
3. Gebühr _____	_____	_____
4. Verzeichnis/PC ergänzt	_____	_____
5. WBK ausgehändigt / übersandt am	_____	_____
6. Zum Akt	_____	_____

Empfangsbestätigung

Datum:

Unterschrift: